

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1867

30.11.1867 (No. 328)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 328.

Samstag den 30. November

1867.

Großherzoglich Badische Verkehrs-Anstalten.

Laut Bekanntmachung der Direktion der Großh. Verkehrs-Anstalten vom 27. November d. J. wird zur öffentlichen Kenntniß gebracht, daß am 1. Dezember für den Bezug von Steinfoblen und Coaks aus den Saargruben, sowie von Ludwigshafen nach Baden ein neuer Tarif zur Einführung kommen wird.

Einzelne Exemplare des Tarifs werden bei den Gütererpeditionen kostenfrei abgegeben.

8.1. Große öffentliche Versteigerung.

Wegen Aufgebens der Leinen-Branche wird die hiesige Handlung der Herren Gebrüder Mombert dahier durch Unterzeichneten folgende reinleinen Gegenstände an den Meistbietenden öffentlich versteigern lassen:

- | | |
|------------------|---|
| circa 100 Stücke | sächsische und Bielefelder Leinen, |
| 150 " | verschiedene Creas-Leinen, |
| 80 " | schwere Herrenhuter Hans-Leinen, |
| 40 " | feine Hausmacher Leinen, |
| 20 " | ¹² / ₁ Betttuch-Leinen, |
| 50 " | verschiedene Handtuchzeuge, |
| 200 Duzend | weißleinen Herren- und Damen-Taschentücher, |
| 100 " | Damen-Batisttücher, sowie |
| eine Parthie | abgepaßte Hand-, Tisch- und Tafeltücher: Servietten zc. |

Die Versteigerung beginnt Dienstag den 3. Dezember d. J., Morgens 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr, sowie die folgenden Tage gegen gleich baare Zahlung in der Zähringerstraße 77 im Gasthaus zur goldenen Waage, wozu die geehrten Damen eingeladen sind.

Baumberger, Taxator.

Badischer Frauen-Verein.

Central-Comite.

Samstag den 30. November, Abends 6 Uhr, wird im großen Museumsaal Herr Hofschauspieler D. Devrient die erste Vorlesung für Frauen und Jungfrauen halten.

Gegenstand: Shakespeare's Frauen

(Fortsetzung des vorjährigen Vortrags).

Der Besuch ist den Abonnenten und Jenen, welche an der Kasse das Eintrittsgeld von 30 kr. erlegen, gestattet.

Karlsruhe, den 28. November 1867.

Bekanntmachung.

Heute Abend 7 Uhr dritte Vorlesung des Herrn Anwalt Dr. Dreyer über Handelsrecht.

Die Handelskammer.

Evangelische Bezirksarmenpflege.

An milden Gaben empfangen wir: von Hrn. Kirchenrath Roth 3 fl.; durch Hrn. Bezirkspfleger Bronn von W. L. 1 fl. 45 kr.; von Partikulier W. 1 fl.; von Partikulier E. 1 fl.; durch Hrn. Bezirkspfleger Himmelheber von W. D. 2 fl.

Indem wir mit herzlichem Danke den Empfang dieser Liebesgaben bescheinigen, erlauben wir uns beizufügen, daß wir unsre Wirksamkeit für diesen Winter mit einem Deficit in

Wohnungsanträge u. Gesuche.

* Akademiestraße 37 ist eine schöne Wohnung mit 2 Zimmern, Küche zc. sogleich an eine stille Familie zu vermieten. Eben- daselbst ist ein unmobliertes Zimmer sogleich an eine stille Person zu vermieten. Näheres vornen im untern Stock.

3.2. Herrenstraße (kleine) 13 ist der dritte Stock, bestehend in 4 Zimmern, 2 Kam- mern, Küche, Keller und Antheil am Wasch- haus, sogleich zu vermieten. Näheres im Laden.

* Hirschstraße 18 ist im Hinterhaus im zweiten Stock eine freundliche, reinliche Woh- nung an eine kleine Familie zu vermieten, bestehend in 1 Wohnzimmer, Nebenzimmer, mit geräumigem Alkov, Küche, Keller, Holz- raum und 1 Dachkammer. Zu erfragen im zweiten Stock des Vorderhauses.

* 2.1. Waldstraße 32a ist im Hinter- hause im dritten Stock eine schöne Wohnung von 3 bis 4 Zimmern, Mansarde zc. auf den 23. April 1868 zu vermieten und das Nä- here daselbst zu erfragen.

unsrer Kasse begonnen haben und knüpfen daran die dringende Bitte an die Armenfreunde unsrer Stadt, unsres Werkes auch fernerhin mit reichlichen Liebesgaben zu gedenken, da das Bedürfnis nach Holz groß ist und der Hülferufe nicht wenige an uns gelangen.

Der Vorstand.
A. Zimmermann.

Laden zu vermieten.

* 2.1. Waldstraße 32 a ist ein schöner, großer Laden nebst anstoßendem Zimmer mit oder ohne Wohnung auf den 23. April 1868 zu vermieten. Näheres daselbst im Hinterhause im dritten Stock zu erfragen.

Wohnung zu vermieten.

* 3.1. Innerer Zirkel 26, Ecke der Ritterstraße, ist im dritten Stock wegen Wegzug von hier eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller u. s. w. sogleich oder auf den 23. Januar zu vermieten.

Zimmer zu vermieten.

12.12. Lindenstraße 6, vornheraus, sind 2 geräumige Zimmer, das eine mit Kochofen, sogleich zu vermieten. Näheres im dritten Stock daselbst.

3.3. Jähringerstraße 59, Speisewirtschaft, sind im zweiten Stock 2 ineinandergehende, gut möblierte Zimmer, mit 2 Kreuzstöden auf die Straße gehend, sogleich oder auf 1. Dezember an einen soliden Herrn zu vermieten; dieselben eignen sich am besten für Beamte.

3.3. Langstraße 36 ist sogleich oder auf später ein freundliches, auf die Straße gebendes Parterrezimmer (unmöbliert) zu vermieten. Näheres im Laden.

3.3. Akademiestraße 20, parterre, ist ein schön möbliertes Zimmer sogleich zu vermieten.

Zimmer, ein elegant möbliertes, sogleich oder später beziehbar, ist zu vermieten: Waldhornstraße 2 im obern Stock.

3.3. Steinstraße 25 sind zwei schöne Zimmer, Stallung für 2 Pferde nebst Dienerszimmer sogleich oder auf den 1. Dezember zu vermieten. Näheres im untern Stock daselbst.

* Langstraße 149, dem Museum gegenüber, sind im zweiten Stock 2 schön möblierte Zimmer, eines auf die Straße gehend, auf den 1. Januar 1868 zu vermieten.

Ein gut möbliertes Zimmer im zweiten Stock, in den Hof gehend, ist sogleich zu vermieten. Näheres Waldstraße 89.

* Ein schönes Zimmer mit 2 Kreuzstöden, sehr gut möbliert, sowie auch ein möbliertes Mansardenzimmer sind auf 1. Dezember oder auch später zu vermieten. Näheres Akademiestraße 13.

* Neue Waldstraße 71 sind zwei hübsch möblierte Zimmer, eine Stiege hoch, auf den 1. Januar zu vermieten. Daselbst ist auch ein Zimmer, ohne Möbel, in den Hof gehend, auf 1. Januar zu vermieten.

* Herrenstraße 60, parterre, ist ein freundliches Zimmer, möbliert oder unmöbliert, sogleich zu vermieten.

* 2.1. Durlacherthorstraße 9 ist im dritten Stock ein einfach möbliertes Zimmer sogleich zu vermieten.

Zimmer zu vermieten.

3.1. Langstraße 62 ist ein gut möbliertes Zimmer sogleich oder später billig zu vermieten.

* In angenehmer Lage der Waldhornstraße 11 ist ein parterre gelegenes Zimmer, mit zwei Kreuzstöden auf die Straße gehend, um billigen Preis sogleich oder auf später zu vermieten. — Ebendasselbst ist auch ein **Schienenherd** billig zu verkaufen.

Hausgejud.

* 3.1. Es wird von einer Herrschaft ein Haus von 10 bis 12 Zimmern, einigen Kammern, Stallung für mehrere Pferde, Wagenremisen u. s. w. bis 23. April zu mieten gesucht. Garten wäre erwünscht.

Anträge mit Preis-Angabe und Detaillierung der Räumlichkeiten bittet man im Kontor des Tagblattes unter Chiffre Y. Z. abzugeben.

Dienst-Anträge.

* 2.2. Ein gesittetes Mädchen, welches kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet auf Weihnachten eine Stelle: Sophienstraße 27 im dritten Stock. Nur solche, denen gute Empfehlungen zur Seite stehen, mögen sich melden.

* Ein gesittetes Mädchen, welches kochen, waschen und putzen kann, überhaupt sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet auf Weihnachten eine Stelle: Sophienstraße 23 im zweiten Stock. Nur solche, denen gute Empfehlungen zur Seite stehen, mögen sich melden.

* Ein Mädchen, welches sehr gut kochen kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet auf Weihnachten bei einer kleinen Familie eine Stelle: Adlerstraße 22, eine Stiege hoch.

* Ein braves, fleißiges Mädchen, welches kochen und allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, findet auf Weihnachten eine Stelle. Näheres zu erfragen Hirschstraße 62 im untern Stock.

Dienst-Gesuche.

* Ein Mädchen, welches kochen, waschen und putzen kann, auch sich allen häuslichen Geschäften unterzieht, sucht auf Weihnachten eine Stelle. Zu erfragen Blumenstraße 11 im dritten Stock.

* Ein Mädchen aus achtbarer Familie, welches noch nie hier gedient hat, schön nähen, Putz machen und waschen kann, sucht sogleich eine Stelle. Das Nähere Spitalstraße 24 im vierten Stock.

Kapitalgesuch.

2.1. Gegen sehr gute doppelte liegend-schaftliche Versicherung werden 750, 850, 1200, 2000 fl. u. s. w. zu leihen gesucht und beliebe man desfallsige schriftliche Adressen abzugeben bei Herrn Höt zum Grünen Hof oder im Kontor des Tagblattes.

Kellnerin-Gesuch.

3.1. Ein gewandtes, reinliches Kellermädchen findet sogleich eine Stelle. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Hausknecht-Gesuch.

Zu ein Colonialwaarengeschäft ein gross et en détail wird ein zuverlässiger Hausknecht gesucht. Nur solche werden bevorzugt, welche schon eine ähnliche Stelle begleitet und gute Zeugnisse besitzen. Eintritt sogleich. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Stelleantrag.

* Adlerstraße 13b, eine Stiege hoch links, wird eine gesunde **Amme** gesucht.

Stelle-Gesuch.

* Ein Frauenzimmer aus achtbarer Familie wünscht in einem Confections- oder Ladengeschäft eine ihren Kenntnissen entsprechende Stelle hier oder auswärts zu erhalten. Adressen wolle man gefälligst im Kontor des Tagblattes unter Chiffre W. abgeben.

Beschäftigungsgesuche.

6.6. Unterzeichnete empfiehlt sich im Weisnähen, im Corsettenmachen und Ausbessern, sowie zum Ausnähen und Flickenarbeiten, unter Zusicherung guter und billiger Arbeit.

Frau **Rühner**, Rappurrer Chaussee 18, im dritten Stock des Hinterhauses.

* Beschmutzte und beschlechte Kleider werden geruchlos gewaschen und zugleich ausgebessert. Auch wird Arbeit außer dem Hause angenommen. Zu erfragen kleine Spitalstraße 12. — Ebendasselbst sind auch **Kanarienvögel** nebst **Secken** billig zu verkaufen.

3.1. Ein junger Mensch, Sädler von Profession, sucht wegen Mangel an Arbeit eine Beschäftigung als Diener, Ausläufer oder in ähnlicher Eigenschaft. Näheres Langstraße 58 im Hinterhaus, zwei Stiegen hoch.

* Ein Frauenzimmer, welches in Anfertigung jeder Art von Damenkleidern wohl erfahren ist, sucht in und außer dem Hause Beschäftigung. Zu erfragen Waldstraße 83 im 3. Stock.

Verloren.

* Am Mittwoch Abend nach dem Konzert oder am Donnerstag wurde ein braunseidenes mit Netz besetztes **Schälchen** verloren. Um freundliche Zurückgabe gegen Belohnung wird gebeten: Langstraße 165 im 3. Stock.

* Gestern wurde ein graues **Jäckchen** verloren. Der Finder wird dringend gebeten, dasselbe gegen Belohnung Kronenstraße 8 parterre abzugeben.

* Am Donnerstag, Abends 5 Uhr, wurde von der Hirschstraße bis zur Ecke der Waldstraße auf der linken Seite der Langstraße ein großes, goldenes **Medaillon**, eingerichtet zu zwei Photographien, blau gefüttert, verloren. Abzugeben gegen Belohnung in der Hirschstraße 12 im zweiten Stock.

Verkaufsanzeigen.

* Ein **Puppenzimmer** mit **Küche**, sowie ein **Stall** sind billig zu verkaufen. Näheres im Kontor des Tagblattes.

* Eine **Velzgarnitur**, noch gut erhalten, ist billig zu verkaufen: Jähringerstraße 45 im Laden.

Verkaufsanzeigen.

Ein grüner Papagei (*Psittacus leucocephalus*),
ein Paar Webervögel (*Quelea sanguinirostris*)
sind wegen Mangels an Platz zur Ueberwinterung zu verkaufen: Adlerstraße 28 im dritten Stock.

2.2. Neue Waldstraße 42 ist ein großer runder **Waschuber**, sodann einige gebrauchte **Rifen**, worunter eine **Klavierfiste**, zu verkaufen.

Ein hübscher Vogelkäfig, hinreichend groß für zwei kleinere Vögel, wird zu kaufen gesucht. Adressen mit Angabe des Preises wollen unter Chiffre **111** im Kontor des Tagblattes hinterlegt werden. 2.1.

Englischen Unterricht
erteilt ein Professor der englischen Sprache aus London mittelst der französischen Sprache. Näheres innerer Zirkel 26. *4.2.

Privat-Bekanntmachungen.

3.3. **C. Arleth**,
Großherzoglicher Hoflieferant, empfiehlt
— Ananas, —
— frische **Mandarinen-Orangen**, —
frische spanische und **Sorento-Orangen**,
Menton- und **große Messiner Citronen**,
frische Marronen, **Malaga-Rosinen**,
Sultanini, **Muscot-Datteln**, **Tafelfeigen**, **Brunellen**, **Pistollen**, **Pruneaux fleuris**, **Kirschen**,
Mirabellen &c.

3.1. **Thee**
frischer Sendung in vorzüglicher Dualität.
Chr. Köbig, Friedrichsplatz.

Süße Soles,
sowie feinschmeckende frische
Crevettes
empfiehlt
Richard Haas,
2.2. Fischhandlung.

3.2. **C. Arleth**,
Großherzoglicher Hoflieferant,
empfiehlt
— frische **ächte Verrigordtrüffel**, —
auch geschälte, in $\frac{1}{8}$, $\frac{1}{4}$ und $\frac{1}{2}$ Bout., und
getrocknete &c.

Habergries,
Habergriße und
Haberfernen
sind wieder in vorzüglicher Dualität eingetroffen bei
Conradin Haagel,
Großh. Hoflieferant.

2.2. **C. Arleth**,
Großherzoglicher Hoflieferant,
empfiehlt
— frisch geräucherte **Sprotten**, —
— **acht engl. Mustern**, —
— **ächten Astrakancaviar**, —
frisch geräucherte — **Spickaal**, **Rheinslachs**,
Bückinge — **marinierte Malroulade**,
Brataal, **Brieken**, **Säringe**,
Sardines, **Ehunsfisch** &c.

Frisch geschossenes Danwild
à 12 fr. per Pfund
bei **Richard Haas**,
3.3. Wildpretbandlung.

3.1. **Chocolade**
in den bekannten vorzüglichen Dualitäten.
Chr. Köbig, Friedrichsplatz.

Lebkuchen
in verschiedenen Größen bei
Ludwig Fesenbeckh,
2.2. 36 Langestraße 36.

Conditor W. Ebersberger,
5.1. Kronenstraße 50,
empfiehlt **Punschessen**, **ächten Rum de Jamaica**,
Araç de Batavia, **franz. Cognac**,
Extrait d'Absinthe, **alten Malaga**,
Seidelbeer, **Kirschen**, **Zwetschgen**,
Ruß und **schwarz Johannisbeerwasser**,
Crème de Morca, **Vanille** u. s. w. zur geneigten Abnahme.

Gerissene Erbsen,
ganze Erbsen,
große Linsen,
weiße Bohnen
in neuer, gut kochender Waare empfiehlt
Ludwig Fesenbeckh,
2.2. 36 Langestraße 36.

24.13. **Pommade**
in verschiedenen Blumenarüchen, per Loth 3
sowie 5 fr., gute Dualität, bei
Fr. Spelter.

Tannique-Pommade,
welche beim Ergrauen der Haare angewandt,
denselben die natürliche Farbe wieder gibt, bei
6.3. **Ad. Kiefer**, Langestraße 92.

Apotheker Bergmann's Eispommade
aus Paris, rühmlichst bekannt, die Haare zu
kräfteln, sowie deren Ausfallen und Ergrauen
zu verhindern, empfiehlt Flac. 18, 27 und 36 fr.
— 9. **F. E. Weißbrod**.

Plantagen-Cigarren
per Stück 2½ fr., per 100 Stück 3 fl. 30 fr.,
per Originalfiste (500 Stück) 16 fl. 30 fr.
3.3. **Fr. Baumüller**.

Münchener Willy-Kerzen Ima,
vollgewichtig,
Lampenöl,
doppelt raffiniertes,
Lampendochte,
mit und ohne Wachs,
Nachtlichter
in verschiedenen Größen
empfehle ich zu den billigsten Preisen
Conradin Haagel,
2.2. Großh. Hoflieferant.

Stearinlichter, I. Qualität,
vollgewichtig,
Talglichter,
Lampenöl, feinst gereinigtes,
Erdöl, wasserhelles,
billigt bei
6.6. **Wilhelm Hofmann**.

Bestes Erdöl,
gereinigtes **Lampenöl**,
Stearin, **Tafel** und **Chaisenlichter**,
Parafin und **Sonnenkerzen**,
gezogene und gegossene **Talglichter**
empfiehlt billigt
Michael Hirsch,
Kreuzstraße 3.

Allen Hausfrauen und Schneidermeistern wird bestens empfohlen die:
Neuerfundene, amerikanisch-chemische Kunst-Flecken-Seife.
Unübertrefflich anerkanntes Fleckenmittel.
Allein ächt zu haben nebst Gebrauchsanweisung in Stücken zu 15 Kreuzer bei
Frau Sophie Seiler Wittwe, Langestraße 130 in Karlsruhe.

Ausverkauf
5.1. von
Damenfilzhüten
in grau und schwarz,
feinste Dualitäten,
unter dem **Fabrikpreis**
bei **C. Th. Bohn**.

Fenerständer
und **Regenschirm-Gestelle**, zu 2 bis 6
Schirmen, sind in großer Auswahl zu haben bei
C. B. Gehres,
Langestraße 139, Eingang Lammstraße.

Für Herren!
Winterhandschuhe,
Salsbinder,
Cachenez,
Reisedecken,
engl. Platts,
Hosenträger,
Cravattennadeln,
Mauschettknöpfe,
Uhrketten
 bei **J. Wolff & Sohn,**
 18.11. Hoflieferanten.

3.1. **Neueste**
Pariser
Colliers
 und
Cravatten
 bei **C. Th. Bohn.**

Winterhandschuhe
 für Herren, Damen und Kinder
 empfehle ich neu sortirt von den ein-
 fachsten bis zu den elegantesten zu sehr
 billigen Preisen.
Leopold Weiß,
 2.1. Friedrichsplatz 7.

Zu Weihnachtsgeschenken
 sich eignend, verkaufe ich, um damit schnell
 aufzuräumen, eine Partie **Reisefäcke,**
Couriertaschen, Jagd- und Umbäng-
taschen, Schlittschuhriemen etc. zum
 Selbstkostenpreis.
 Verkaufsort: Waldstraße 32a parterre im
 Seitenbau.
 *2.1. **Luise Lantermilch Wittwe.**

Camptulicon
 (Kork und Caoutchouc),
Waschtisch-Vorlagen,
 Waggons - Matten,
Messerpulzer u. Schärfer.
A. Winter & Sohn,
 4.4. 6, Friedrichsplatz.

Gummi-Galloschen
 für Herren, Damen und Kinder werden,
 so lange noch vorhanden, zum billigsten
 Preise abgegeben bei
Conradin Haagel,
 3.2. Grob. Hoflieferant.

Papier-Puppen,
Bilderbogen,
Abziehbilder,
Bilderbücher
 in großer Auswahl bei
H. Dobler,
 4.2. 177 Langestraße 177.

Für die Kunstfärberei
 von
Albert Schumann in Eßlingen
 übernehme ich fortwährend Gegenstände zum
 Färben und Drucken. Gute und billige Be-
 dienung wird zugesichert.
Karl Volz Wittwe,
 2.1. Langestraße 62.

Bestellungen auf Bouquets
 jeder Art mit feinen lebenden Blumen werden
 stets angenommen und schnell befördert; Kränze,
 Blumenzwiebeln, Saamen, Pflanzen in Aus-
 wahl. Preise billigt im Laden Karl-Friedrich-
 straße 3.

Kunst- und Handlungsgärtner
J. C. Schmidt.
 48. **Brüner's Fleckenwasser,**
 namentlich zum Waschen der Stach-
 handschuhe in Gläsern à 20 Kr und
 8 Kr. und in Weinsflaschen à 1 fl. 45 Kr.
 acht bei
Friedrich Wolff & Sohn.

Trockenes Forstenholz,
 gesägt und gespalten, empfiehlt
Franz Perrin Sohn,
 6.1. am Mühlburgerthor.

Mühlburg.
Geschäfts-Empfehlung.
 Ich mache die ergebenste Anzeige, daß ich
 alle Sorten Rohr-, Stroh-, Kinder- und Gar-
 tenstühle anfertige und derartige Reparaturen
 reell und pünktlich besorge.
 Commissionen nimmt Kaufmann Hauser
 und Schreiner Legler, Herrenstraße 9, freund-
 lich für mich an.
Simon Pfeifer, Sesselmacher,
 Hauptstraße 174.

Ballhandschuhe
 vorzüglicher Qualität verkaufe ich, um rasch damit zu
 räumen,
 für Herren, die 1 fl. 30 Kr. gekostet, zu 1 fl. 12 Kr. und
 " Damen " 1 fl. 24 Kr. " " 1 fl. 6 Kr.
Leop. Große, Hoffäcker.


Filzschuhe u. Stie-
fel u. Pantoffel
 für Damen und Kinder
 empfiehlt billigt
Luise Spies,
 Friedrichsplatz 8.

Anzeige.
 * Frisch geräucherte **Bratwürste,** das
 Stück zu 4 Kr., empfiehlt
P. Pring, Hof Metzger,
 Amalienstraße 22.

* Frische **Leber-, Grieben- und Fleisch-**
würste, Lyoner und Schinkenwürste
 nebst **Schwarzenmagen** empfiehlt
Wilhelm Pring, Metzgermeister,
 Waldstraße 35.

* Heute Abend empfiehlt frische **Leber-**
und Griebenwürste, sowie auch fortwährend
Frankfurter Bratwürste und neues
Sauerkraut.
Franz Doll,
 Spitalstraße 42.

Brauerei Schmidt.
Musikalische Produktion
 vom Septett des Grob. Bad. 2. Dra-
 goner-Regiments findet heute Abend statt.
 Anfang 1/2 7 Uhr. Eintritt frei.

Danksagung.
 Für die Abgebrannten in Johann-Georgen-
 stadt sind ferner bei uns eingegangen und ab-
 geliefert worden:
 B. St. 1 fl. 45 Kr.; E. Th. 1 fl.; Unge-
 nannt 1 fl.; L. D. 30 Kr.
 Zusammen 4 fl. 15 Kr.
 Hiezu laut Tagbl. vom 8. Novbr. 1 fl. — Kr.
 Im Ganzen 5 fl. 15 Kr.
Comptoir des Tagblattes.

(Eingefandt!!)
 Wir hatten hier Gelegenheit, eine kleine
 Ausstellung der Herren Lamy & Cie. aus
 Furtwangen zu sehen, welche hier allenthalben
 den größten Beifall und Bewunderung erregte.
 Es sind dies wirklich niedliche verschiedenartige
 Galanterieartikel mit Musik, welche, so viel uns
 bekannt, bis jetzt noch nirgends zu sehen waren.
 Dem Bernehmen nach soll eine solche Aus-
 stellung auch in Karlsruhe stattfinden, und ist
 nicht zu zweifeln, daß dieselbe auch derten stark
 besucht werden wird, da sich diese schönen Ar-
 tikel zu Weihnachtsgeschenken ganz besonders
 eignen.
 Freiburg, den 22. November 1867.

Die Betreibung ausstehender Forderungen auf gerichtlichem wie gütlichem Wege übernimmt billigt das Geschäftsbureau von Fr. Caspar, Karlsstraße 11.

Schiller's sämtliche Werke, neueste Miniaturausgabe, von vier Bänden Preis 3 fl. und 3 fl. 30 kr. in der G. Braun'schen Hofbuchhandlung.

Dankagung.

* Für die vielseitige Theilnahme an dem herben Verlust unseres lieben Gatten und Vaters, Karl Babberger, sowie für die ehrenvolle Begleitung zu seiner Ruhestätte spreche ich meinen herzlichsten Dank aus.

Die tiefbetrübte Wittwe.

22 Gesellschaft Eintracht. Samstag den 30. d. M., Abends 8 Uhr, wird im Conversationslokal eine grössere Parthie abgängiger Zeitungen an die verehrlichen Gesellschafts-Mitglieder versteigert. Karlsruhe, den 25. November 1867. Das Comité.

Philharmonischer Verein.

Heute Abend 7 Uhr Probe.

Liederhalle.

Heute Abend gesellige Unterhaltung.

Sterbefälle: Anzeige.

- 28 Nov. Christiane Bachmann, alt 38 Jahre, Ehefrau des Schneidemeisters Bachmann.
- 28. Joseph, alt 5 Monate 25 Tage, Vater Schneidemeister Bachm.
- 28 Martin Müller von Kuppert, Tagelöhner, alt 73 Jahre.

Weihnachts-Ausstellung

von **Kinder-Spielwaaren**

aller Arten bei **J. W. Kölig Wittwe,** Langestraße 175.

Reichliche Auswahl.

Billige Preise.

Wollene Winter-Artikel, als: Herren-Shaw's, lang und viereckig, wollene Kinder- und Frauenstrümpfe und Socken, sowie Winterschuhe, Herren-Pantoffeln mit Filz- und Ledersohlen, Damen- und Kinder-Pantoffeln, Kinderschuhe, einfache und mit Pelz besetzt, empfiehlt in neuer Sendung zu billigen Preisen.

3.3. **S. Dobmann, Waldstraße 22.**

74. **Wäsche-Fabrik**
Emil Lembke

empfiehlt sich in der Anfertigung von **Herren-Hemden** in bekannt gutem Schnitt und gediegener Waare zu den äussersten Preisen.

Gänzlicher Ausverkauf.

Wegen Aufgabe des Geschäfts und um so schnell wie möglich damit zu räumen verkaufe ich meinen bestehenden Schuhvorrath unter dem Ankaufspreis.

J. Sttlinger, 20, innerer Zirkel 20.

Wegen Geschäftsveränderung verkaufen wir mit 25% Rabatt eine bedeutende Parthie Rock- und Paletot-Stoffe, Buckskin für Beinkleider und ganze Anzüge, sowie eine große Anzahl Reste für Hosen, Röcke und Westen, was wir hiermit empfehlend anzeigen.

3.3. **Mathiss & Leipheimer.**

Filzschuhe und Filzstiefel
 in schönster Auswahl
 bei **W. Niegel**, Schuhmachermeister,
 Langestraße 58.

3.2. **Wasserleitungs-Gegenstände**
 in Schraubhähnen mit Gummiverschluss von $\frac{3}{8}$ bis $1\frac{1}{2}$ Zoll, Feuer- und
 Schieberhähnen in Gußeisen von 2 Zoll an, Water Closets, Pissoirs,
 Gruben- und Kanal-Dunstabschlüsse empfiehlt die Fabrik von
Fr. Liebtren in Frankfurt a. M.
 Zeichnungen und Preis-courante auf Verlangen.
 Wiederverkäufer erhalten Rabatt.

Für Auswanderer.
 Billigste Beförderung
 nach allen überseeischen Häfen
 vermittelt der **Hamburger, Bremer, Liverpooler, Antwerpener,
 Havre Linie** durch den Agenten:
W. L. Schwaab in Karlsruhe,
 Spitalstraße 7.

20.1. **W. L. Schwaab** in Karlsruhe,
 Spitalstraße 7.
 Passagepreis für Dampfer „Atalanta“ vom 3. Dezember ab **Havre**
77 Gulden.

Im Verlag der **Chr. Fr. Müller'schen** Hofbuchhandlung in Karlsruhe ist erschienen
 und in allen Buchhandlungen zu erhalten:

3.1. **Fahrplan**
 der
Großh. Badischen Eisenbahnen,
 sowie der
 anschließenden Bahnen
Süd-West-Deutschlands,
 Frankreichs und der Schweiz.
 Mit den
Post- und Dampfboot-Verbindungen.
 (Ausgabe vom 23. November 1867.)
 Winterdienst 1867/68

Mit einem Eisenbahn-Übersichtskärtchen.
Taschenformat
 In Umschlag geheftet
 Preis **6 fr.**
Inhalts-Verzeichniß.

Eisenbahn-Übersichtskärtchen.	Frankfurt-Homburg.
Großherzoglich Badische Eisenbahnen mit An- schlüssen an sämtliche auswärtigen Bahnen.	Frankfurt-Hanau-Nassau mit Anschlüssen.
Main-Neckar-Eisenbahn.	Königl. Württembergische Eisenbahnen mit An- schlüssen.
Main-Rhein-Eisenbahn.	Schweizerische Eisenbahnen.
Main-Weiser-Eisenbahn mit Anschlüssen.	Pfälzische Eisenbahnen und Hessische Ludwigs- bahn mit Anschlüssen.
Frankfurt-Offenbach.	Verbindungen:
Taunusbahn und Nassauische Eisenbahn mit Anschlüssen.	I. Dampfboote.
Frankfurt-Mainz, linkes Mainufer.	II. Eilwagen, Postomnibus u. Carriolposten.
Frankfurt-Soden.	

Großherzogliches Hoftheater.
 Sonntag den 1. Dez. IV. Quart. 132. Abon-
 nementsvorstellung. **Göz von Berlichin-**
gen mit der eisernen Hand. Schau-
 spiel in 5 Akten von Göthe.
 Anfang 6 Uhr. Ende gegen 10 Uhr.
Eisenbahnfahrt:
 Nach **Worheim** nach Beendigung der Vor-
 stellung
 Dienstag den 3. Dez. IV. Quart. 133. Abon-
 nementsvorstellung. Zur Feier des Allerhöch-
 sten Geburtsfestes Ihrer königlichen Hoheit der
 Frau Großherzogin: Bei feierlich beleuch-
 tetem Hause zum ersten Mal: **Genoveva.**
 Romantische Oper in 4 Akten von Robert
 Schumann.
 Mittwoch den 4. Dez. Theater in Baden.
Die Reise nach China. Komische Oper
 in 3 Akten von Bazin

Fremde.
 In hiesigen Gasthöfen.
Darmstädter Hof. Giesler, Fabr. v. Staufen.
 Burm, Kfm. v. Siegen. Fuisson, Post-Exwalter
 v. Kreibitz
Englischer Hof. Berger, Part. m. Frau von
 Kreibitz. Kolb, Kfm. v. Stuttgart. Metzger und
 Hoff, Kfm. v. Frankfurt.
Gebrüder Klamm. Direktor v. Fuglich, Schuler,
 Direktor m. Tochter v. Reunkirchen. Baron Karl v.
 Korbshild v. Frankfurt. Komrat. Bankier v. Geln.
 Dager, Kfm. v. Waghäusel. Schilling, Kfm. v. Frank-
 furt. Eubel, Buchdr. v. Löhningen. Blankenhorn-
 Giesler m. Sohn v. Mühlheim.
Hôtel Bauer. Giesler, Prof. m. Frau v. Ketzingen.
 Müller m. Frau v. Hamburg. Soneb, Kfm. a. Holland.
 Duppin, Beamter v. Gotha. Haas, Agent v. Lüne-
 burg. Weithaler, Weinbr. v. Offenbach. Frenner,
 Kfm. v. Neckar-Emm. Köhner, Kfm. v. Luxemburg.
 Frau Kunz v. Paris. Raiff, Kfm. v. Löhningen.
 Voel, Kfm. v. Stuttgart. Heilmann, Part. v. Ketzin-
 gen.
Hôtel Große. Erhard, Philippson u. Koppert
 Kfm. v. Berlin. Kraft, Kfm. v. Göppingen. Caminadi,
 Kfm. v. Geln. Kiefer, Kfm. v. Amorbach. Heim,
 Kfm. v. Aschaffenburg. Blocher, Kfm. v. Leipzig.
 Leitz, Kfm. v. Karmen. Benda, Kfm. v. Geln. Reppert,
 Kfm. v. Saarlouis. Benz, Kfm. v. Leipzig. Sack,
 Kfm. v. Berlin. Huber, Kfm. v. Pirmasens. Spring-
 mann, Kfm. v. Geln. Wiesmann, Kfm. v. Lorch.
 Gottlieb, Kfm. v. Frankfurt. Scholle, Kfm. v. Her-
 ford. Andre, Kaufm. v. Eppingen. Kaufmann,
 Kfm. v. Billheim.
Wirtz Mag. Abt, Beamter v. Mainz. Martin,
 Oberleutnant v. Mannheim. Schlotbauer, Krie-
 gsrath v. Kitzler. Schäfer, Fabr. von St. Johann.
 Hamm, Kfm. v. Weil der Stadt. Diez, Kaufm. v.
 Deidesheim. Reiter, Kfm. v. Eber. Lautenmann v.
 Neu-York. J. v. St. m. Frau Petersburg. Waier,
 Postbeamter v. Konstanz. Müller, Fabr. v. Ettlin.
Nothes Haus. Dabib, Kfm. v. Offenbach. Hül-
 bert, Kfm. m. Tochter v. Zell.

Gottesdienst. — 1. Dezbr. 1867.
Am 1. Advent.
 Schloßkirche, Vorm. 10 Uhr: Hr. Stadtpfarrer Zittel.
 Stadtkirche, Vorm. 10 Uhr: Hr. Stadtpfarrer Langin.
 Radm. 3 Uhr: Hr. Diakonus Helbing.
 Kleine Kirche, Vorm. 10 Uhr: Hr. Kirchenrath Roth.
 Militär-Gottesdienst:
 Stadtkirche, Vorm. 8 Uhr: Hr. Garnisonprediger
 Lindenmeier.
 Christentage:
 Kleine Kirche, Vorm. 11 Uhr: Hr. Stadtpfarrer Zim-
 mermann.
 Radm. 2 Uhr: Hr. Hofprediger Dell.
 Diakonienhauskirche, Vorm. 11 Uhr: Hr. Anstalts-
 prediger Hüppmann.
 Pfriundehauskirche, Vorm. 11 Uhr.
English Divine Service in the Aula of the
 Lyceum; at 10 1/2 a. m. Holy Communion. — Rev. D.
 Hechler.